
N i e d e r s c h r i f t

über die **öffentliche** Sitzung des Technischen und Umweltausschusses sowie der Betriebsausschüsse für die Eigenbetriebe EVU „seehäsele“ und "Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Konstanz" des Landkreises Konstanz am **Montag, dem 20. Juni 2016**, im Großen Sitzungssaal des Landratsamts in Konstanz, Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz.

Beginn: 17:15 Uhr

Ende: 17:25 Uhr

TAGESORDNUNG

| TOP | Bezeichnung | Drucksache-Nr. |
|-------------|--|-----------------------|
| 1. | <u>Technischer und Umweltausschuss</u> | |
| 1.1. | Hohentwiel-Gewerbeschule Singen - Dachsanierung Bauteil B; Vergabe Zimmererarbeiten | 2016/092 |
| 1.2. | Notunterkunft Radolfzell, Herrenlandstr. 31; Honorarvereinbarung Architekt | 2016/087 |
| 1.3. | Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche | |
| 2. | <u>Betriebsausschuss EVU „seehäsele“</u> | |
| 2.1. | seehäsele Radolfzell - Stockach; Installation eines Fahrgast-Info-Systems an den Haltepunkten | 2016/089 |
| 2.2. | Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche | |

Vorsitzender

Hämmerle, Frank

Stimmberechtigte Mitglieder

Brachat-Winder, Birgit

Czajor, Marion

Ellegast, Andreas

Faden, Jürgen

Geiger, Georg Dr.

Hahn, Max Dr.

Herberger, Veronika (als Vertreterin für den entschuldigten **Klinger**, Michael, Dr.)

Hirt, Claus-Dieter

Kennerknecht, Helmut

Koch, Hans-Peter

Maier, Bernhard

Netzhammer, Veronika

Overlack, Anne Dr.

Reuther, Wolfgang

Schmid, Andreas

Staab, Martin

Zähringer, Markus

Entschuldigte

Klinger, Michael, Dr.

Ruf, Georg

Schäuble, Martin

Volk, Bernhard

Verwaltung

Nops, Harald

Bendl, Ralf

Bühler, Claudius

Dombrowski, Frank

Roth, Manfred (zeitweise)

Schulz, Gebhard

Seidl, Karin

Protokoll

Hoffmann, Vera

Der **Vorsitzende** eröffnet die **öffentliche** Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Ausschusses.

Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde; anschließend verliest er die Liste der Entschuldigten und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Wünsche oder Anregungen zur Tagesordnung werden auf Nachfrage nicht geäußert.

1. Technischer und Umweltausschuss

1.1. Hohentwiel-Gewerbeschule Singen - Dachsanierung Bauteil B;

Vergabe Zimmererarbeiten

Frau **Seidl** führt in den Sachverhalt ein.

Nachdem keine Wortmeldung erfolgt, fasst der Ausschuss folgenden

Beschluss (einstimmig):

Der Auftrag für das Gewerk Zimmererarbeiten an der Hohentwiel-Gewerbeschule Singen im Rahmen der Dachsanierung Bauteil B wird an die Firma Joos Holzbau mit dem wirtschaftlichsten Angebot in Höhe von 211.261,26 € vergeben.

Nachrichtlich:

In der Zuständigkeit der Verwaltung werden außerdem die Gewerke Gerüstbauarbeiten und Klempnerarbeiten vergeben. Die Submissionen hierfür werden bis zum 17.06.2016 erfolgt sein. Die weiteren Gewerke können gemäß VOB/A freihändig vergeben werden.

1.2. Notunterkunft Radolfzell, Herrenlandstr. 31;

Honorarvereinbarung Architekt

Der **Vorsitzende** führt in den Sachverhalt ein.

Kreisrat Kennerknecht

Die Angaben der Vorlage sind nicht sehr umfangreich. 197.000 € sind ein beachtlicher Betrag für ein Honorar. Im Honorar sind diverse Zuschläge enthalten. Können noch detaillierte Angaben nachgereicht werden?

Frau Seidl

Details können selbstverständlich nachgereicht werden.

Das Honorar befindet sich in der Honorarzone 2. Es wird ein Umbauszuschlag von 20 % zugrunde gelegt. Für Nebenkosten wurden 3 % veranschlagt. Besondere Leistungen sind nur für die Bestandsaufnahme vorgesehen.

Diese ist erforderlich, weil zum Gebäude bisher zu wenige Unterlagen vorhanden sind. Zudem wurden nicht 100 %, sondern lediglich 76,5 % der Leistungsphase zugrunde gelegt. Dies sind die Parameter, die schlussendlich zum Honorarbetrag führen.

Da es sich um eine sehr große Baumaßnahme handelt (knapp 1,6 Mio. € abrechenbare Kosten), kommt auch ein beachtliches Honorar zustande. Es ist fraglich, ob weitere Details in öffentlicher Sitzung bekannt gegeben werden dürfen.

Vorsitzender

Weitere Details werden dem Protokoll der nicht öffentlichen Sitzung beigelegt.

Nachdem keine weitere Wortmeldung erfolgt, fasst der Ausschuss folgenden

Beschluss (einstimmig – mit 2 Enthaltungen):

Der Beauftragung des Architekturbüros Poth + Zimmermann aus Radolfzell in Zusammenhang mit dem Umbau des ehemaligen Gewerbeareals Herrenlandstr. 31 in Radolfzell mit einer voraussichtlichen Honorarsumme in Höhe von rd. 197.000 € brutto wird zugestimmt.

1.3. Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche

Auf Nachfrage des **Vorsitzenden** erfolgt keine Wortmeldung.

2. Betriebsausschuss EVU „seehäsle“

2.1. seehäsle Radolfzell - Stockach:

Installation eines Fahrgast-Info-Systems an den Haltepunkten

Herr **Bendl** berichtet.

Kreisrat **Kennerknecht**

Die Bezeichnung „Fahrgastinformationssystem“ klingt sehr anspruchsvoll. Im Prinzip handelt es sich hierbei lediglich um eine Schriftenanzeige.

Was genau ist in der Vorlage mit dem Begriff „Überwachungsbedarf“ gemeint?

Ist diese Leistung nicht originäre Aufgabe innerhalb des Nettovertrags mit dem Dienstleister? Weshalb muss hierfür noch extra etwas gezahlt werden?

Herr **Bendl**

Zum besonderen „Überwachungsbedarf“ führen bisherige Erfahrungen mit der Deutschen Bahn (DB). Die DB speist die Informationen in das Informationsnetz der HzL ein. An den Haltestellen, wo sich bereits eine Fahrgastinformation befindet, erscheint diese Info jedoch meist nicht. Die Arbeit innerhalb der HzL wird nach bestimmten Prioritäten erledigt.

Es trifft zu, dass eine Leitstelle im Nettovertrag enthalten ist. Dieser Punkt muss mit der HzL noch verhandelt werden. Im bisherigen Vertrag steht, dass die HzL eine Leitstelle bereitstellen muss. Details wurden aber nicht weiter definiert.

Kreisrat **Kennerknecht**

Die Fahrgastinformation ist eigentlich eine originäre Aufgabe eines Unternehmens, das einen Nettovertrag abgeschlossen hat. Wenn das Unternehmen diese Leistung bisher nicht erbracht hat, konnte es ja sogar bisher sparen.

Herr **Bendl**

Die HzL hat zwar eine Leitstelle, jedoch wird die Qualität der Fahrgastinfo in Frage gestellt.

Vorsitzender

Auf den Hinweis wird eingegangen. Ggf. hilft auch ein Blick in die Verträge.

2.2. Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche

Auf Nachfrage des **Vorsitzenden** erfolgt keine Wortmeldung.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt der **Vorsitzende** die **öffentliche** Sitzung um 17:25 Uhr.

Der Vorsitzende:

Frank Hämmerle

Für den Ausschuss:

Jürgen Faden

Markus Zähringer

Für das Protokoll:

Vera Hoffmann